





Vorwort

Der vorliegende Businessplan beschreibt die Geschäftsprozesse des Vereins «tüftelPark Rigi». Der Verein fördert die erfinderischen, handwerklichen und gestalterischen Talente von Kindern und Jugendlichen in den Kantonen Luzern und Schwyz. Der tüftelPark Rigi sieht sich als aktive Initiative gegen den Fachkräftemangel.

Mit dem Angebot sollen Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren für MINT-Berufe und die Auseinandersetzung im technischen Spannungsfeld motiviert werden. Ziel ist es, Talente zu fördern und auch versteckte Potenziale zu entdecken. Der tüftelPark ist ein Ort für Experimente und projektorientiertes Lernen. In diesem Businessplan wird das angestrebte Geschäftsmodell des tüftelPark Rigi beschrieben.

Der Verein tüftelPark Rigi wurde im Januar 2023 gegründet. Eine erste Intensivwoche konnte bereits im Herbst 2022 erfolgreich in Weggis mit dem Initialsponsor Thermoplan AG durchgeführt werden. Im Vereinsjahr 2023 wurden weitere Intensivwochen (tüftelCamps) durchgeführt. In den Osterferien erneut bei der Thermoplan AG und eine weitere in den Herbstferien bei der EWS AG.

Im 2024 wurde mit dem NRP-Projekt gestartet, wobei erste Schulpilote sowie ExpressSchnupper Angebote mit neu gewonnenen Sponsoren umgesetzt wurden. Der Fokus liegt auf dem Aufbau von Partnern in den Kantonen Schwyz und Luzern. Ab dem Jahr 2025 sollen zusätzlich tüftelKurse in den Schulklassen sowie als Freizeitangebot umgesetzt werden.

Der tüftelPark Rigi orientiert sich am etablierten Angebot des tüftelPark Pilatus aus dem Kanton Obwalden, der 2017 die Türen für interessierte Tüftler:innen öffnete. Mit dem Mandat der Programm- und Geschäftsleitung der beiden Standorte ist das Team der 2point engineering GmbH betraut. Dadurch werden die Synergien genutzt und es kann auf 7 Jahren Betriebserfahrung aufgebaut werden.

Ein Angebot mit offenem Tüfteln, tüftel-Workshops und Schulbesuchen soll einen hohen Durchsatz an Besuchern generieren. Daraus resultierend soll dem Hauptanliegen des tüftelParks «Faszination für Technik» mehr Aufmerksamkeit geschenkt und mehr Kinder und Jugendliche für technische Themen und Berufe begeistert werden.

Samuel Friedrich

Geschäftsführer
tüftelPark Rigi





Inhalt

Verein	S.3
Sponsoren	S.5
Vorstandsmitglieder	S.6
Geschäfts- und Programmleitung	S.7
Angebot	S.9
Ziele.....	S.9
tüftelCamp.....	S.10
Offenes Tüfteln	S.11
tüftel-Kurse	S.11
Schulkurse.....	S.11
Raumsituation.....	S.13
Businessplan	
Business Model Canvas.....	S.15
Kundensegmente	S.16
Kundenbeziehungen	S.17
Kommunikationskanäle	S.17
Wertangebot	S.18
Schlüsselaktivitäten.....	S.18
Schlüsselressourcen	S.19
Schlüsselpartner	S.19
Kostenstruktur	S.20
Einnahmequellen.....	S.20
Sponsoringkonzept	S.21
Budget.....	S.22



Verein

Der Verein tüftelPark Rigi wurde am 23. Januar 2023 in Weggis (LU) gegründet. Ausschlaggebend dafür war der Fachkräftemangel rund um die Rigi. Der Verein will die erfinderischen, handwerklichen und gestalterischen Talente von Kindern und Jugendlichen fördern und diese für technische Lehren begeistern. Gegründet wurde der Verein tüftelPark Rigi von der Thermoplan AG und der Familie Steiner.

Zu Beginn im Jahr 2023 startet der tüftelPark Rigi mit zwei tüftelCamps. Durch die ersten Durchführungen können Informationen und Präferenzen der Nutzergruppen gesammelt werden, um das weitere Angebot nachhaltig weiterzuentwickeln.

Der Verein tüftelPark Rigi ist wie folgt aufgebaut:





Sponsoren 2024

Der tüftelPark Rigi ist eine aktive Initiative gegen den Fachkräftemangel. Das Angebot des tüftelPark Rigi kann nur durch die tatkräftige Unterstützung der Sponsoren und Kantone angeboten werden. Dank der Unterstützung können Kinder und Jugendliche für technische Berufe begeistert werden.

Gold



Silber



Bronze



Unterstützt durch



Vorstand Verein tüftelPark Rigi

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins treffen sich jeweils zur vierteljährlichen Vorstandssitzung, um sicherzustellen, dass der Betrieb dem Vereinszweck entsprechend geführt und weiterentwickelt wird.



Adrian Steiner
Präsident Verein
tüftelPark Rigi
Geschäftsführer
Thermoplan AG



Fabio Küttel
Vizepräsident Verein
tüftelPark Rigi
Rektor
Schule Weggis



Roman Iten
Bereichleiter
Gebäudetechnik
EWS AG

Revisionsstelle Verein tüftelPark Rigi



Treuhand und Revisionsgesellschaft
Mattig Suter und Partner

Geschäfts- und Programmleitung

Ein breiter Background aus den Bereichen Mechanik und Elektronik bildet das solide Fundament der Programmleitung.

Seit der Gründung ist das Ingenieurbüro 2point engineering GmbH in Sarnen mit dem Programmleitungsmandat beauftragt.

Beruflicher Hintergrund der einzelnen Mitglieder:

- Sophia Niedermann, Programmleitung tüftelPark, angehende Wirtschaftsingenieurin
- Celina Zuberbühler, Programmleitung tüftelPark, ausgebildete Kauffrau und angehende Wirtschaftsingenieurin.
- Maurus Meyer, Programmleitung tüftelPark, ausgebildeter Konstrukteur und Maschinenbauingenieur.
- Cedrik Brunner, Stv. Geschäftsführer tüftelPark, ausgebildeter Polymechniker und angehender Wirtschaftsingenieur.
- Oliver Stoller, tüftelUnterstützer, Leitung Engineering bei 2point engineering, Polymechniker und Maschinenbauingenieur.
- Samuel Friedrich, Geschäftsführer tüftelPark, ausgebildeter Polymechniker, Ingenieur und Unternehmer.



Sophia Niedermann
Programmleitung
im Team seit 2024



Celina Zuberbühler
Programmleitung
im Team seit 2023



Maurus Meyer
Programmleitung
im Team seit 2022



Cedrik Brunner
Stv.Geschäftsführer
im Team seit 2021



Oliver Stoller
tüftlerUnterstützer
im Team seit 2019



Samuel Friedrich
Geschäftsführer
im Team seit 2017





Angebot des tüftelPark Rigi

Der tüftelPark Rigi ist ein Verein welcher mit dem Angebot die erfinderischen, handwerklichen, technischen und gestalterischen Talente der Tüftler:innen zwischen 9 und 16 Jahren fördert. Unser Ziel ist es, die Begeisterung für technische Berufe zu wecken.

Durch das Angebot wird ein früher Zugang zu Technik, Naturwissenschaften und technischen Berufen ermöglicht. Damit wird der unmittelbarer Bezug zu den MINT-Fächern mit allen Sinnen erlebbar. Die durch die Programmleitung betreute Infrastruktur ermöglicht ein selbstgesteuertes, handlungsorientiertes und vielseitiges Lernen.

Der Verein tüftelPark Rigi ist im Austausch mit Unternehmen, Berufsbildung, Schulen und Wirtschaftsverbänden und dient als eine aktive Initiative gegen den Fachkräftemangel.

Der tüftelPark Rigi verfolgt folgende Ziele:

- Weiterentwicklung von erfinderischen, handwerklich-technischen und gestalterischen Talenten von Kindern und Jugendlichen zwischen 9 und 16 Jahren.
- Erleichterung des Zugangs zu Technik, Naturwissenschaften und Gestaltung
- Beitrag zur Nachwuchsförderung der technischen Berufe
- Unabhängige Ergänzung des schulischen Lehrplans in MINT-Themen mit entsprechender Infrastruktur und Know-How
- Breite Trägerschaft und Netzwerk zwischen öffentlichen Körperschaften und Unternehmen in den Kantonen Schwyz und Luzern
- Steter Austausch mit Unternehmen, Berufsbildungsinstitutionen, Berufs- und Wirtschaftsverbänden, Bildungsämtern und Lehrpersonen
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Inhalte und deren Anpassung auf die aktuellen Gegebenheiten

Angebotsplanung

Nach der Gründung des Vereins am 23. Januar 2023 wird das Angebot im tüftelPark Rigi schrittweise erweitert. Die Erweiterung in mehreren Phasen ermöglicht dem Team auf Feedback aus dem Kundensegment einzugehen und das Angebot zielgerecht weiterzuentwickeln. Nachfolgend werden die drei Phasen für die Erarbeitung des Angebotes erläutert.

Angebot Phase 1 - 2023

In der ersten Phase der Angebotsgestaltung geht es um den Vereinsaufbau. Mit dem tüftelCamp können gezielt zwei Wochen tüfteln angeboten werden. Dies ist ressourcentechnisch realisierbar und dient ebenfalls dazu, Informationen und Präferenzen über die Tüftler:innen, Eltern und weitere Nutzergruppen zu sammeln. Diese Informationen fließen in die Entwicklung der Angebot in der Phase 2.

tüftelCamp

Das tüftelCamp konfrontiert die Tüftlerinnen und Tüftler mit einer kniffligen Challenge, welche in einer Woche gelöst wird. Die Grundlagen und das Wissen, welche für die Challenge benötigt werden, wird während der Woche gemeinsam erarbeitet. Die Woche fördert das Lösen von komplexen Problemstellungen und das Arbeiten im Team.

Das tüftelCamp findet direkt in der Firma statt und die Tüftler:innen arbeiten nahe mit den Lernenden zusammen. Dies bietet den Raum, um Fragen über verschiedene technische Berufe zu klären. Durch dieses Set-up sehen die Teilnehmenden den Zusammenhang zwischen der Challenge und der Praxis.

Ferienpass Vitznau

Der Ferienpass Vitznau ist eine Aktivwoche für die Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Vitznau. Eine Woche lang werden verschiedene Tätigkeiten unternommen um neue und spannende Gebiete zu entdecken. Im Sommer 2023 durfte der tüftelPark Rigi im Rahmen des Ferienpass ein Tagesprogramm für die 40 Teilnehmenden bieten.



Angebot Phase 2 - 2024

In der zweiten Phase wird eine Infrastruktur für den tüftelPark Rigi angeschafft. Mit der Infrastruktur werden zusätzlich zum tüftelCamp das Offene Tüfteln und tüftel-Kurse angeboten. Das Angebot wird sich zum Start auf den Mittwochnachmittag konzentrieren. Ebenfalls in der Phase 2 können erste Schulklassen am Mittwochmorgen an Schulkursen teilnehmen. Diese Phase dient als Testphase für die Schulen. Das Angebot wird hauptsächlich in den Räumlichkeiten der Sponsoren durchgeführt.

tüftel-Kurse

In den Tüftel-Kursen werden verschiedenen Gruppen unterschiedliche technische Inhalte vermittelt. Ein Tüftel-Kurs wird von einem Coach geleitet und begleitet. Dabei stehen Inhalte wie CAD-Zeichnen, 3D-Drucken und Programmieren mit Arduino zur Auswahl. Durch die Umsetzung von kleinen Projekten wie einer RGB-Sortieranlage, einer Bluetooth-Boombox oder einem autonomen Fahrzeug können gleichzeitig mehrere Themen behandelt werden.

Die tüftel-Kurse können mit dem mobilen Konzept an verschiedenen Orten durchgeführt werden.

Angebot Phase 3 - ab 2025

In der Phase 3 ist es das Ziel, ein fester Bestandteil im Lehrplan der Schulen in den beiden Kantonen zu werden. Neben dem Offenen Tüfteln kann der tüftelPark Rigi am Mittwochmorgen von Schulklassen besucht werden.

Schulkurse

Der tüftelPark Rigi steht explizit auch Schulklassen oder Jugendorganisationen zur Verfügung. Die Betreuung wird mit der Programmleitung vereinbart. Für Schulklassen stehen Zeitfenster von Dienstag bis Donnerstag zur Auswahl. Dank der Finanzierung der Kantone können die Kosten für Schulklassen tief gehalten werden. Die Schulen erhalten Zugang zu Infrastruktur und ergänzendem Know-How in MINT-Themen, ohne spezifisches Personal aufzubauen. Für den tüftelPark sind Schulklassen wichtig, um versteckte Potenziale zu entdecken und das Angebot wie auch die Berufe und die Berufslehre bekannt zu machen.





Raumsituation

Der tüftelPark Rigi verfügt über keine feste Infrastruktur vor Ort, sondern nutzt die Räumlichkeiten seiner Sponsoren für die Durchführung der tüftelCamps. Durch diese enge Zusammenarbeit mit den Unternehmen können die Inhalte des Tüftelns besser mit der Arbeitspraxis verknüpft werden, wodurch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer direkte Einblicke in die Berufswelt erhalten.

Da der tüftelPark Rigi mobil ist, wird die benötigte Infrastruktur jeweils an den jeweiligen Durchführungsort gebracht. Zu Beginn des Vereinsaufbaus kann die Infrastruktur des tüftelPark Pilatus gemietet werden.

Folgende Infrastruktur ist essentiell für den tüftel-Betrieb:

- Laptops für das Programmieren sowie das 3D-CAD
- 3D-Drucker
- CO2-Laser
- Werkzeuge wie Schraubenzieher, Handsäge, Lötkolben usw.
- Maschinen zur Holzbearbeitung wie Bohrmaschine, Dekupiersäge, usw.



Oder

Verklebung

Kranen

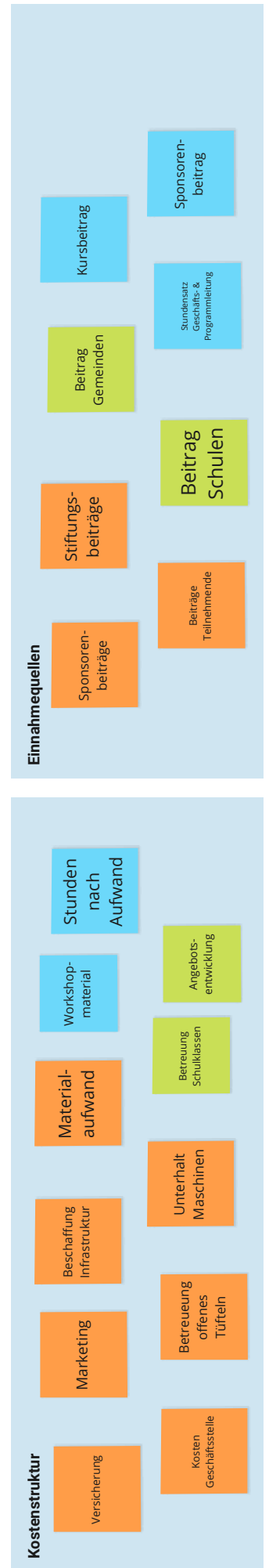
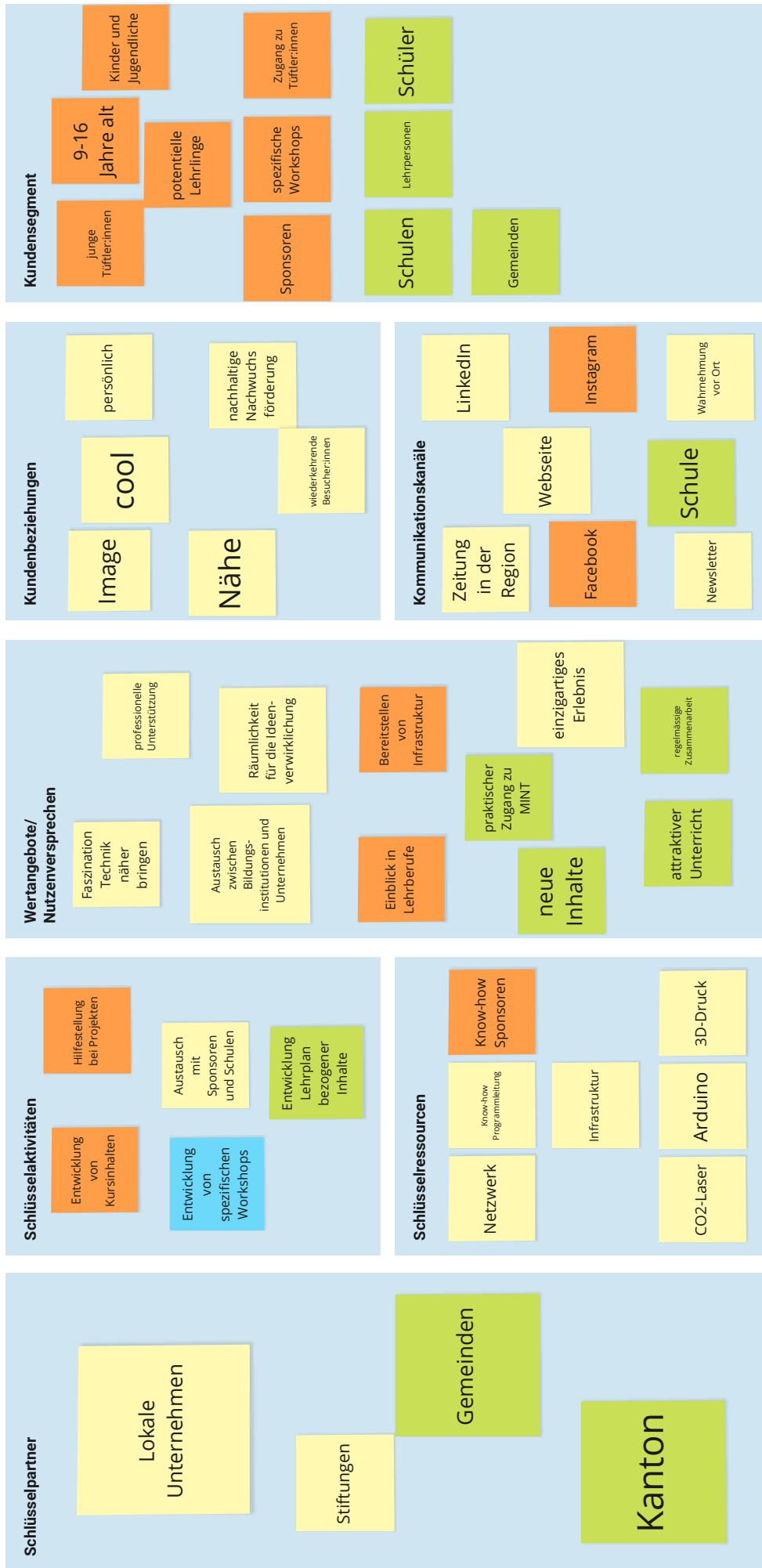
Hand-drawn diagrams on sticky notes showing mechanical components and assembly steps.

Technical drawing software interface on a laptop screen, showing various mechanical parts and assembly instructions.

3D printed green mechanical parts mounted on a wooden base, connected by wires.

The Business Model Canvas - tüftelPark Rigi 2024

Regulärer Betrieb
Schulangebot
tüftelCamp



Kundensegment

Das Kundensegment des Vereins tüftelPark Rigi setzt sich aus drei Zielgruppen zusammen:

Junge Tüftler:innen:

- Bei den jungen Tüftler:innen handelt es sich um Kinder und Jugendliche, welche zwischen 9 und 16 Jahren alt sind. Sie sind experimentierfreudig, offen für Neues. Dieser Zielgruppe sollen technische Berufe und Themenstellungen nähergebracht werden. Der Fokus liegt auf den Jahrgängen vor dem Übertritt und ab der ersten Oberstufe. Jugendliche auf diesen Stufen sollen künftig noch stärker Perspektiven für den beruflichen Werdegang aufgezeigt werden.

Sponsoren:

- Bei den Sponsoren handelt es sich um Firmen oder Stiftungen aus der Umgebung. Die Sponsoren ermöglichen das Angebot und leisten dadurch einen direkten Beitrag gegen den Fachkräftemangel. Für die Sponsoren können spezifische Workshops erstellt werden. Durch die Workshops erhalten die Sponsoren einen frühen Zugang zu Tüftler:innen, welche später potenzielle Lehrlinge werden können. Die Sponsoren engagieren sich dadurch aktiv in der Nachwuchsförderung.

Schulen:

- Für die Schulen in der Region ist der tüftelPark Rigi als Erweiterung des regulären Unterrichts interessant. Es besteht die Möglichkeit, den Unterricht attraktiver zu gestalten sowie neue Inhalte zu vermitteln. Inhalte von Fächern mit MINT-Fokus in Bezug auf den Lehrplan 21, können dank der Infrastruktur und dem Know-How der Programmleitung nachhaltig unterrichtet werden. Im Gegenzug sind Schulbesuche für den tüftelPark von Bedeutung, da sie sich eins zu eins in steigenden Besucherzahlen im offenen Tüfteln widerspiegeln. Die Schulgemeinden können bei effizienter Gestaltung der Besuche im tüftelPark Rigi künftig Pensen einsparen.



Kundenbeziehungen

Der Geschäftsleitung ist es wichtig, dass die Beziehung persönlich gestaltet wird. Es ist ein Angebot für Kunden aus der Umgebung. Der Zielgruppe der Tüftler:innen soll ein «cooles» Image vermittelt werden.



Kommunikationskanäle

Um die Kundschaft zu erreichen, sind folgende Kanäle vorgesehen:

- Botschafter: Programmleitung (jung und nahe an der Zielgruppe), Coaches, Vorstand
- Zeitung in der Region
- tüftelPark Rigi Webseite
- Regionalradio und Fernsehen
- Buchungswebseite
- E-Mail (Newsletter und Anfragen)
- Soziale Medien (Facebook, Instagram, LinkedIn, TikTok)
- Wahrnehmung vor Ort (spezielle Gestaltung, Abhebung von Schulzimmer)
- Informationsbildschirme an den Schulen (Kursinformationen, Flyer)



Wertangebot

Der tüftelPark Rigi bietet eine Infrastruktur, mit welcher die Ideenentwicklung professionell unterstützt wird.

Den Tüftler:innen ermöglicht es einen praktischen Zugang zu den MINT-Fächern und verschafft einen Einblick in verschiedene Lehrberufe.

Die Sponsoren können direkte Kontakte mit potenziellen Lehrlingen knüpfen und so nachhaltig die Ausbildungsplanung beeinflussen. Den Schulen bietet der tüftelPark die Möglichkeit, den Unterricht spannender und interessanter zu gestalten.



Schlüsselaktivitäten

Die Kernkompetenz des tüftelParks liegt darin, neue und zeitgemässe Kursinhalte zu entwickeln. Dabei steht der Austausch mit den Sponsoren und den Schulen im Zentrum. Das Angebot wird gemeinsam attraktiv gestaltet, um möglichst viele Jugendliche anzusprechen, welche sich dann in stabilen Besucherzahlen widerspiegeln.



Schlüsselressourcen

Um das Wertangebot realisieren zu können, bedarf es gewisser Schlüsselressourcen. Die Primärressource des tüftelPark Rigi sind die Programmleitungsmitglieder, die eine technische Lehre absolviert haben. Die Mitglieder der Programmleitung vermitteln Inhalte in Workshops und geben Kurse. Die Programmleitung ist als Botschafter für den tüftelPark aktiv und nimmt eine Vorbildfunktion ein.

Damit der Informationsaustausch gewährleistet ist, sowie aktuelle Einblicke in Lehrberufe ermöglicht werden, setzt der Verein tüftelPark Rigi auf sein Netzwerk. Durch das Know-how der Programmleitung sowie das Know-how der Sponsoren können zeitgemässe und spannende Kursinhalte entwickelt werden.

Eine passende Infrastruktur ist die Voraussetzung dafür, die Kurse anbieten zu können. Der tüftelPark setzt viel daran, die Werkstatt sowie die Geräte (3D-Drucker, Laser, Arduino) in einem guten Zustand zu halten um die Durchführung zu garantieren.



Schlüsselpartner

Die Schlüsselpartner des tüftelPark Rigi setzen sich wie folgt zusammen:



Kostenstruktur

Die Kostenstruktur des tüftelParks setzt sich wie folgt zusammen:

- Personalkosten (Programmleitung, Betreuung und Weiterentwicklung)
- Materialaufwand
- Marketingaufwand
- Beschaffung neuer Infrastruktur
- Unterhalt des Maschinenparks
- Versicherungskosten
- Personalkosten (Kursentwicklung, Betreuung) Schulklassen

Detaillierte Angaben zur Kostenstruktur sind im Budget ersichtlich.



Einnahmequellen

Folgende Einnahmequellen sind für den tüftelPark wesentlich:

- Sponsorenbeiträge
- Beitrag der Gemeinden und Kantone
- Stiftungsbeiträge
- Beiträge der Teilnehmenden

Um die langfristige Etablierung des Angebot zu gewährleisten, müssen folgende Einnahmequellen realisiert werden:

- Weitere Sponsoren
- Weitere Spenden von Stiftungen
- Weiteres externes Angebot

Detaillierte Angaben zu den Einnahmequellen sind im Budget ersichtlich.



Sponsoring Konzept

Im Sponsoring Konzept werden die Sponsoren gemäss dem Unterstützungsbeitrag klassifiziert. In den einzelnen Klassifizierungsstufen wurden Gegenleistungen definiert, welche der Tabelle zu entnehmen sind. Die Sponsorenbeiträge werden gemäss dem Budget eingesetzt.

Klassifizierung	Beitrag	Gegenleistungen
Gold	Ab CHF 10'000.-	<ul style="list-style-type: none"> • Ganztägige Sponsoren spezifische Workshops • Lehrstellenpublikation auf der Webseite • Logopräsenz auf Druckmedien • Logopräsenz bei Anlässen • Erwähnung Social Media Beiträge
Silber	CHF 5'000.- bis CHF 9'999.-	<ul style="list-style-type: none"> • Sponsoren spezifische Workshops (2x einen halben Tag pro Jahr) • Lehrstellenpublikation auf der Webseite • Logopräsenz auf Druckmedien • Logopräsenz bei Anlässen • Erwähnung Social Media Beiträge
Bronze	CHF 3'000.- bis CHF 4'999.-	<ul style="list-style-type: none"> • Logopräsenz bei Anlässen oder auf gesponsertem Objekt • Logo auf der Webseite • Erwähnung Social Media Beiträge
Donatoren	< CHF 3'000.-	<ul style="list-style-type: none"> • Logo oder Namen auf der Webseite

Budget

Im Aufbaujahr 2023 wurden der Businessplan, die Workshopkonzepte sowie die Grundlagendokumente und Förderanträge erarbeitet. Operativ wurden bereits mehrere Intensivwochen (tüftelCamps) durchgeführt.

Das Budget 2024 konzentriert sich auf den Aufbau des tüftelPark Rigi und zwei tüftelCamps während der Ostern- und Herbstferien, sowie die ersten Testphasen bei Schulklassen. Der Hauptaufwand wird im Bereich der Vorarbeiten und Mittelbeschaffung anfallen.

Ab dem Jahr 2025 ist der Hauptkostentreiber der Betreuungsaufwand. Das Budget für die Betreuung im offenen Tüfteln basiert auf der Annahme, dass der reguläre Betrieb während den Schulzeiten stattfindet.

In den Gründungsunterlagen und Mandatsverträgen mit der Geschäfts- und Programmleitung wurde ein Stundensatz von CHF 120/h vereinbart. Darauf basiert die abgebildete Kalkulation.

Die Geschäftsleitungsaufwände beinhalten Vorstandssitzungen, Buchhaltung, Jahresrechnung und Revision, Erstellung der Jahresberichte, Weiterentwicklung des Businesscase und des Fundraising. Die Kosten der Schulbesuche werden analog dem Betreuungsaufwand für das offene Tüfteln kalkuliert.

Alle weiteren Einnahmen werden der Weiterentwicklung und Neuentwicklung von Inhalten, Betreuung von Workshops, Marketing und Kommunikation sowie Betreuung und Beschaffung neuer Infrastruktur zugewendet.

Ausblick 2024-2028

Erträge	Budget 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	
Mitgliederbeiträge	300.00	300.00	300.00	300.00	300.00	Regulärer Betrieb
Ausserordentliche Beiträge						
Sponsoren, Spenden & Gönner						
Thermoplan AG	10'000.00	10'000.00	10'000.00	10'000.00	12'000.00	
EWS AG	10'000.00	10'000.00	10'000.00	10'000.00	12'000.00	
Schwyzer Kantonalbank	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	
Victorinox AG	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	
Isenschmid AG	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	
weitere Partner	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Rigi Bahnen AG	3'000.00	3'000.00	0.00	0.00	0.00	
Strüby AG	1'000.00	1'000.00	0.00	0.00	0.00	
Kost Holding AG	3'000.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00	
Swisslos	1'275.00					
Stiftungen						
Eigenleistung Partner	15'240.00	15'240.00	15'240.00	15'240.00	15'240.00	
Zusätzliche Einnahmen im regulären Betrieb						
Erlöse aus Kursen/Workshop/Verbrauchsmaterial	1'600.00	1'600.00	1'600.00	1'600.00	1'600.00	
Externe Anlässe und Workshops						
Ferienpass	800.00	1'200.00	1'200.00	1'600.00	1'600.00	
Lehrerfortbildung						
Anlass Thermplan Eröffnung Unique	23'160.00					
Zwischentotal Sponsoren	80'375.00	59'340.00	55'340.00	55'740.00	59'740.00	
Förderbeiträge						
Förderbeitrag Kanton (NRP) 206'000.00	53'000.00	56'000.00	56'000.00	41'000.00	0.00	
Förderbeiträge Gemeinden	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Zwischentotal	53'000.00	56'000.00	56'000.00	41'000.00	0.00	
Beitrag Schulangebot von Schulen		0.00	0.00	0.00	0.00	
Zwischentotal Schulklassen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Total Ertrag	133'375.00	115'340.00	111'340.00	96'740.00	59'740.00	
AUFWAND	Budget 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Regulärer Betrieb
Geschäftsstelle-/ Verwaltungsaufwand	27'500.00	22'500.00	22'500.00	22'500.00	22'500.00	
Programmleitungsaufwand	40'000.00	53'600.00	53'600.00	53'600.00	53'600.00	
Aufwand Schulangebot (Ab 2025)	14 Klassen	38 Klassen	75 Klassen	150 Klassen	150 Klassen	
Total Aufwand PL	10'500.00	28'125.00	56'250.00	112'500.00	112'500.00	
Total Aufwand PL	78'000.00	104'225.00	132'350.00	188'600.00	188'600.00	
Infrastruktur	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00	Regulärer Betrieb
Aufwand Verbrauchsmaterial (Kinder)	1'975.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	
Werbe- und Marketingaufwand	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	
Sachversicherung	0.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	
Aufwand externe Anlässe	23'160.00					
Lehrlinge Betreuung Workshops ab 2024	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	
Lehrlinge Betreuung tüftelCamps ab 2024	10'240.00	10'240.00	10'240.00	10'240.00	10'240.00	
Zwischentotal regulärer Betrieb	55'375.00	33'240.00	33'240.00	33'240.00	33'240.00	
Total Aufwand	133'375.00	137'465.00	165'590.00	221'840.00	221'840.00	
Gewinn/Verlust	0.00	-22'125.00	-54'250.00	-125'100.00	-162'100.00	

